

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach Artikel 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unser Unternehmen Daten erhebt, speichert oder weiterleitet.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Dipl.-Ing. Karin Hüttmeyer, Weiterbildungsinstitut für Medizinberufe (WfM), Rudolf-Diesel-Str. 3, 21614 Buxtehude, Tel.: +49-(0)4161-669 30 10, Fax.: +49-(0)4161-669 30 20, schulung@wfm-ultraschall.de.

Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen sowie Rechtsgrundlage hierfür:

Ihre personenbezogenen Daten werden nur von WfM verwendet. WfM verwendet Ihre personenbezogenen Daten insbesondere für die Beantwortung Ihrer Anfragen, zur Abwicklung Ihrer Anmeldung, dem Inkasso Ihrer Teilnahmegebühren und für die technische Administration (wie z. B. Druck des Namensschildes, der Teilnahmebescheinigung, der Zertifikate, der Teilnehmerlisten).
Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO (Einwilligung).

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden und Quellen, aus denen diese stammen:

WfM verarbeitet Ihren Namen sowie Ihre Kontaktdaten wie oben. Ihre Daten werden direkt bei Ihnen erhoben.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

WfM übermittelt Ihre personenbezogenen Daten lediglich an solche Stellen, an die WfM Ihre Daten auf Grund gesetzlicher Vorschriften übermitteln muss.
Auch von WfM eingesetzte Auftragsverarbeiter können zu den genannten Zwecken Daten erhalten. Diese sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Zahlungs-Dienstleister und Auftragsverarbeiter. Diese werden ebenfalls zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet.

Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert oder, falls dieses nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

WfM speichert Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Fristen bzw. solange Ihre Einwilligung besteht. Nach Widerruf Ihrer Einwilligung oder des Fortfalls des Zwecks werden Ihre personenbezogenen Daten nicht länger gespeichert.

Betroffenenrechte:

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Lösungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG.

Beschwerderecht:

Sie haben ferner das Recht, sich bei einer der Aufsichtsbehörden für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Zum Beispiel bei der für WfM zuständigen Aufsichtsbehörde:

Land Niedersachsen
Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Barbara Thiel
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Telefon: 0511 / 120-4500
Telefax: 0511 / 120-4599

Hinweis auf das Bestehen eines Widerrufsrechts

Sie haben das Recht Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Ein Widerruf berührt die Zulässigkeit einer auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf vorgenommenen Verarbeitung nicht. Im Falle eines Widerrufs wird WfM Ihnen keine Veranstaltungsangebote per E-Mail oder auf dem Postwege mehr zukommen lassen. Ihren Widerruf richten Sie bitte an den Verantwortlichen, wie oben angegeben, oder per E-Mail an datenschutz@wfm-ultraschall.de.

Stand: Mai 2018